

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1900

138 (17.6.1900) Mittagausgabe 2. Blatt

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nr., 'Karlsruher Unterhaltungsblatt', monatlich 2 Nr., 'Courier', Anzeiger für Landwirtsch., Garten-, Obst- und Weinbau, monatlich mehrere 'Verlosungslisten', jährlich 1 Wandkalender, 1 Sommer- und 1 Winter-Fahrplanbuch, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 32 Seiten. Weitauß größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Thiergartens. Verantwortlich für den politischen, unparteilichen und lokalen Teil: Dr. G. Conrad, für den Anzeigen-Teil: A. Rinderpacher, sämtlich in Karlsruhe.

Notariell begl. Auflage vom 9. März 1900: 27,052 Expl. In Karlsruhe und Umgebung über 15 000 Abonnenten.

Nr. 138. 2. Blatt.

Post-Bettungsliste 848.

Karlsruhe, Sonntag den 17. Juni 1900.

Telephon-Nr. 88.

16. Jahrgang.

Personalmeldungen

aus dem Bereiche des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Ernannt wurde:

Ronrad, Emil, Aktuar beim Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts, zum Rangstellenbesitzer.

Staatlich angestellt wurden:

Die Aktiare: Fertig, Franz, beim Amtsgericht Mannheim, Maier, Heinrich, beim Amtsgericht Schwetzingen, Schreiber, Emil, beim Amtsgericht Durlach, Dreithaupt, Wilhelm, beim Amtsgericht Karlsruhe, Rilian, Wilhelm, beim Amtsgericht Lahr, Drehm, Friedrich, beim Amtsgericht Mannheim, Haese, Karl, beim Amtsgericht Wehrhahn, Probst, Friedrich, beim Amtsgericht Waldshut, Gräbel, Wilhelm, beim Amtsgericht Albern, Emig, Theodor, beim Amtsgericht Waldshut, Herm, Karl, beim Amtsgericht Bonndorf, Gnadig, Karl, beim Amtsgericht Philippsburg, Kaiser, Eugen, beim Amtsgericht Emmendingen, Schramm, Karl, beim Amtsgericht Engen, Amelang, Gustav, beim Amtsgericht Karlsruhe, Frey, Friedrich, beim Amtsgericht Weinsheim, Müller, Jakob, beim Amtsgericht Karlsruhe, Schneider, Markus, beim Amtsgericht Waldshut, Siebenhaar, Robert, beim Amtsgericht Heidelberg, Stark, Karl, beim Amtsgericht Ueberlingen, Haub, Wilhelm, beim Amtsgericht Heidelberg, Herr, Robert, beim Amtsgericht Offenburg, Werlang, Ferdinand, beim Amtsgericht Mosbach, Weichschuh, Ferdinand, beim Amtsgericht Karlsruhe, Dumont, Johann, beim Amtsgericht Mosbach, Baumhuber, Josef, beim Amtsgericht Karlsruhe, Loch, Camillo, bei der Staatsanwaltschaft Freiburg, Burger, Adolf, bei der Staatsanwaltschaft Konstanz, Sohns, Peter, bei der Staatsanwaltschaft Pforzheim, Schwenrich, Heinrich, beim Amtsgericht Mannheim, unter gleichzeitiger Versetzung zur Staatsanwaltschaft Waldshut.

Zugewiesen wurden:

Die Aktiare: Wirth, Peter, beim Notariat Wertheim II, dem Amtsgericht daselbst, Ded, Adolf, dem Notariat Freiburg V, Bula, Karl, dem Notariat Rastatt I, Sibera, Josef, dem Notariat Bretten I, Ewald, Friedrich, dem Notariat Gaden, Fath, Friedrich, dem Notariat Rastatt, Reind, Wilhelm, dem Notariat Krautheim, Schmitt, Erwin, dem Amtsgericht Waldshut, jenseitig in Weinsheim, Lippold, Gustav, dem Notariat Freiburg IV, dem Amtsgericht Waldshut, Jaulhaber, Georg, dem Notariat Rehl I, dem Notariat Rehl II, Hausmann, Karl, dem Notariat Rehl I, Hornung, Ludwig, dem Notariat Heidelberg III, dem Notariat Alzen II, Schmitt, Heinrich, dem Notariat Wolfach, dem Notariat Heidelberg III, Beer, Peter, dem Notariat Wolfach.

Personalmeldungen

aus dem Verwaltungsbereich der Großh. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.

In den Ruhestand versetzt:

Reu, Adam, Kanalarbeiter bei der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues unter Anerkennung seiner langjährigen und treuen Dienstleistung.

Ernannt:

Frey, Wilhelm, Rangklassistent bei der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues, zum Bureauassistenten, Gehaltsstufe Abteilung J. 6. Verteilen:

die Eigenschaft als nichtetatmäßiger Beamter: Bauer, Josef, Kulturaufsicher in Offenburg und Hegler, Karl, Kulturaufsicher in Thengen.

Versetzt:

Jogger, Franz, technischer Assistent in Ueberlingen, zur Rheinbauinspektion Freiburg.

Wirth, Josef, Bureauassistent in Lahr, zur Wasser- und Straßenbauinspektion Wertheim.

Gutmann, Karl, Anwärter in Mannheim, zur Wasser- und Straßenbauinspektion Ueberlingen und

Weiler, Wilhelm, Anwärter in Karlsruhe, zur Wasser- und Straßenbauinspektion Mosbach.

Entlassen (auf Ansuchen):

Sch, Georg, Bureauassistent, in Wertheim.

Angenommen:

bei der Katastervermessung als technischer Gehilfe: Loch, Josef, von Bruchsal.

Mitteilungen

aus dem Bereiche des Schulwesens.

1. Bekanntmachungen:

1. Im Monat November l. J. findet die Musiklehrerprüfung statt; Zulassungsgesuche sind an den Oberschulrath einzureichen. 2. Die Prüfung der Aspiranten behufs Aufnahme in das Seminar Karlsruhe I findet statt am Dienstag den 18. September l. J.; Zulassungsgesuche sind bis 1. September bei der Seminardirektion einzureichen. 3. Die Aufnahmeprüfung an der Präparandenschule in Tauberhofsheim findet am Montag den 10. September l. J. statt; Anmeldungen sind bis 20. August l. J. bei dem Anstaltsvorstand einzureichen. 4. Die Dienstprüfung am Lehrerseminar I in Karlsruhe findet für Lehrer und Lehrerinnen am Dienstag, den 11. September l. J. u. ff. statt; Anmeldungen sind spätestens bis 1. August l. J. an den Oberschulrath einzureichen. 5. Bewerbungen um Beihilfen zu Studienaufenthalten im Auslande behufs Fortbildung in den modernen Fremdsprachen und zur Teilnahme an Ferienkursen für Lehrer und Lehrerinnen an den Mittelschulen sind bis 20. Juni l. J. beim Oberschulrath einzureichen. 6. Die Prüfung der Aspiranten behufs Aufnahme in das Seminar Ettlingen findet am Dienstag, den 25. September l. J. statt; Zulassungsgesuche sind bis 1. September l. J. bei der Seminardirektion einzureichen. 7. Die Dienstprüfung am Seminar Ettlingen findet am Dienstag, den 18. September l. J. u. ff. statt; Anmeldungen sind spätestens bis 10. August l. J. beim Oberschulrath einzureichen. 8. Ende Juli l. J. findet Termin für die Erste sowie Höhere Lehrerinnenprüfung statt; beide Prüfungen werden in Heidelberg abgehalten werden. Anmeldungen sind bis 1. Juli l. J. an den Oberschulrath einzureichen. 9. Unter die Volksschulandabenden wurden aufgenommen: Steibing, Franz, von Mosbach, Vogler, Georg, von Neuenheim, Fiedel, Theodor, von Breisach. 2. Dienstnachrichten.

In den Ruhestand tritt: Hurth, Dietrich, Hauptlehrer in Rühlod.

3. Diensterledigungen. Heidelberg, Oberrealschule: Die Stelle eines wissenschaftlich gebildeten Lehrers für neuere Sprachen — besonders Deutsch und Geschichte. Offenburg, Höhere Mädchenschule: Die Stelle einer Hauptlehrerin. Bewerbungen beim Oberschulrath einzureichen.

Volksschulhauptlehrerstellen für Lehrer katholischen Bekenntnisses in: Bünnegg, Hierbach, Hundsbach, Kenzingen, Krumbach, Neunkirchen, Rühlod, Oberndorf, Windischbach, Zell a. H., für welche letztere Stelle Befähigung zur Erteilung des generellen Fortbildungsunterrichts erforderlich ist.

Volksschulhauptlehrerstellen für Lehrer evangelischen Bekenntnisses in: Hagenberg, Heidesheim, Hoffenheim, Redarbinau, Treschlingen, Waldsachsenbach, Sulzburg, für welche letztere Stelle Befähigung für Französisch und Englisch erforderlich ist.

Bewerbungen bei der dem Bewerber vorgelegten Kreis Schulinspektion unmittelbar einzureichen.

4. Versetzungen und Ernennungen. Am Volksschulen:

Rothmund, Seb., Schulverm. in Bierbronnen, wird Hauptl. in Brunnenbadern.

Reit, Magdalena, Unterl. in Heidesheim, wird Hauptl. daselbst. Waidner, Elisabeth, Schulverm., als Unterl. nach Feuttern.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 8. Juni. Sitzung der Strafammer II. Die überwiegende Anzahl der zur Verhandlung stehenden Fälle waren Berufungen. Die Strafammer erließ die folgenden Urtheile:

Rufsch, Johann, Bursche aus Horgen wegen Körperverletzung 1 Woche Gefängnis; Schloffer, Friedrich, Bursche aus Karlsruhe wegen Widerstands, Beleidigung, Körperverletzung und Sachbeschädigung 11 Monate Gefängnis; Subent, Stanislaus, Brodman aus Wlclawed 200 Mark Geldstrafe und Student Heinrich Schneider aus Zelontz 300 Mark Geldstrafe wegen Widerstands, versuchter Gefangenendefreierung und Anstus.

Die Anklage gegen den Schlossermeister Christian Ulmer aus Weierheim kam nicht zur Verhandlung.

Wegen Verletzung der Wehrpflicht wurde Karl Robert Böhle aus Oberdorf, heimathlosrechtlich in Unterwiesheim, Emil Hermann Weinbrecht aus Pforzheim, zuletzt hier wohnhaft und Louis Heinrich Sauter aus Pforzheim, zuletzt in Durlach zu je 200 Mark Geldstrafe ev. 6 Wochen Gefängnis verurtheilt.

Einen ganz geriebenen Gauner fasste die hiesige Polizei in der Person des 25 Jahre alten Kaufmanns, Julius Masan aus Döringen ab. Dieser Angeklagte hat in dem Zeitraum von kaum einer Woche eine Reihe hiesiger Hoteliers und Geschäftsleute beschwindelt. Masan, der es verstand sich den Anschein eines eleganten wohlhabenden Mannes zu geben, schloß zwei hiesige Gasthöfe, bei denen er sich für einige Zeit einlogierte, um die Beträge von 45 M 70 S. und 43 M 38 S. Er beschwindelte sodann ein hiesiges Kleidergeschäft um einen Anzug und Ueberzieher im Werthe von 93 M, einen Fahrradhändler um eine Velociped im Werthe von 200 M und ein Schuhgeschäft um Waaren im Werthe von 18 M 60 S. Die Strafammer erkannte gegen den gemeingefährlichen Patron auf 10 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

In geheimer Sitzung wurden die Anklagen gegen den Blechner Friedrich Stoll aus Reichenhausen wegen Verbrechen gegen Par. 176 Ziff. 3 R.-St.-G.-B. und die Anklage gegen den Ziegelarbeiter Konrad Kutterer aus Dorland wegen des gleichen Verbrechen verhandelt. Der letztere Angeklagte erhielt 6 Monate Gefängnis, Stoll unter Anrechnung der verübten Untersuchungshaft 6 Monate Gefängnis. Der Saitler Georg Hengler aus Döringen entwidete einer in der Kaiserstraße bediensteten Magd am 11. April den Geldbetrag von 5 M und am 9. Mai die Summe von 7 M. Diese Diebstähle büßt Hengler mit 3 Monaten 1 Woche Gefängnis, abzüglich 1 Woche Untersuchungshaft.

Verlagt wurden die Anklagen: gegen den Fabrikanten A. Meßger in Karlsruhe wegen Verletzung, den Apotheker Gustav Michael Ederl aus Bruchsal wegen Urkundenfälschung; den Photographen Erich Caro aus Berlin wegen Betrugs.

Spielplan des Großh. Hoftheaters:

In Karlsruhe: Sonntag, den 17. Juni: Abthl. A. 58. Ab.-Vorst. Mittelpreise. 'Aida'. Anfang 7 Uhr. Dienstag, den 19.: Abthl. A. 59. Ab.-Vorst. Kleine Preise. 'Alessandra Strabella'. Anf. 7 Uhr. Donnerstag, den 21.: Abthl. B. 59. Ab.-Vorst. Kleine Preise. 'Die Räuber'. Anf. halb 7 Uhr. Freitag, den 22.: Abthl. C. 60. Ab.-Vorst. Mittelpreise. Abschließend-Vorstellung für Kammerfänger Karl Rebe, 'Der Wildschütz oder die Stimme der Natur'. Anf. 7 Uhr. Samstag, den 23.: 33. Vorst. außer Ab. zu ermäßigten Preisen: Letzte Vorstellung zu der die in der Zeit vom 15. Januar an gelösten Duhendarten giltig sind. Zur Feier des 100. Geburtsjahres von Charlotte Birch-Pfeiffer. Neu einstudirt: 'Die Grille', ländliches Charakterbild in 5 A. von Charlotte Birch-Pfeiffer mit theilweiser Benützung einer Erzählung von G. Sand. Anfang 7 Uhr. (Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Hoftheaters am Samstag den 16. von 11-1 Uhr Mittags (Reihenfolge C. A. B.), der allgemeine Vorverkauf und bei Umtausch der Duhendarten von Montag den 18. an.) Sonntag, den 24.: 34. Vorst. außer Ab. Mittelpreise. Abschließend-Vorstellung für Kammerfängerin Frau Sophie Rehm: 'Das Glöckchen des Eremiten'. Anf. halb 7 Uhr. (Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag den 18. von 11-1 Uhr Mittags Reihenfolge A. B. C.), der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 19. an.) In Baden: Samstag, den 16.: 15. Vorst. außer Ab. Zum ersten Mal: 'Ehrenschulden', Trauerspiel in 1 A. von Paul Heyse. — Zum ersten Mal: 'Die Fische', Schauspiel in 1 Akt von Ludwig Fulda. — Zum ersten Mal: 'Liebesträume', Lustspiel in 1 Akt von Max Dreper. Anf. halb 8 Uhr, Ende halb 10 Uhr. Montag, den 18.: 16. Vorst. außer Ab. 'Die Herren Söhne'. Anf. halb 8 Uhr. Mittwoch, den 20.: 17. Vorst. außer Ab. Abschließend-Vorst. für Kammerfängerin Frau Sophie Rehm. 'Das Glöckchen des Eremiten'. Anf. halb 8 Uhr.

Offene Stellen.

Bureaugehilfe bei der Direktion der Städtischen Gas- und Wasserwerke Mannheim. Anfangsgehalt 1200 M. Vertretungsstelle beim Amtsgericht Weinsheim. Gehalt 750 M. und 100-200 M. Schreibgebühren. Bezirksbauhelfer des Amtsbezirks Eppingen. Bewerbungen bis 22. d. Mts. an das Großh. Bezirksamt Eppingen. Schreibgehilfe beim Notariat II Freiburg, Germer. Gehalt 600 M. und ca. 50 M. Nebenbezüge.

Wie kann man sich vor Nicotin-Vergiftung schützen?

Der Gewohnheitsraucher, der sich mit Behagen dem eifrigen Genuß seiner Cigarette widmet und Jahrzehnte lang täglich mehrere Stück konsumirt, ahnt oft von der schleichenden Nicotin-Vergiftung, der er sich, ohne es zu wollen, aussetzt, nicht das Geringste, bis ihn die Beschwerden zum Argze treiben. Der Eine schläft schlecht, klagt über Schwindel und Kopfschmerz, bemerkt Rückenschmerzen, Zittern und Unsicherheit seiner Muskeln oder Verengerung seiner Pupillen. Ein Anderer beobachtet, daß er zu Herzklappen, zu Verlangsamung seines Pulses neigt oder daß sein Athmen unregelmäßig wird. Ein Dritter klagt über Appetitmangel oder Magen- und Verdauungsbeschwerden, während ein Vierter die Trockenheit im Halse, Seh-Schwäche, Speichelfluß als besonders lästig bezeichnet. Es ist eigenenthümlich, daß von Hundert passionirten Rauchern, zumal solcher, die sich nicht die theuersten, nicotinstärksten, mildesten Sorten von höchstem Aroma gönnen können, sondern mit billigeren Cigaretten vorlieb nehmen müssen, fünfundsiebzig irgendwelche Symptome darbieten, seien es nun abnorme Empfindungen oder nachweisbare Organ-Störungen, die sie zu allen möglichen, oft vergeblichen Kuren veranlassen, bis sie auf die richtige Ursache, das Nicotin, kommen. Eine Probe auf das Geringste leicht angestellt. Der Betreffende setzt das Rauchen ganz aus — und die Erscheinungen verschwinden bald ohne jede Behandlung; mit der Wache ist auch deren Wirkung beendet. Aber, 'leicht' — wie wir eben

sagen — ist doch diese böllige Entfagung, dieses gänzliche Ablassen von einer liebgeordneten Gewohnheit nicht, zumal für Jeden, der zu denken, geistig zu arbeiten hat oder der in still-beschaulicher Ruhe, beim aromatischen Dufte der Cigarette zu sitzen, seine Nerven zu beruhigen, seine Stimmung anzugleichen, sich zu sammeln pflegt. — Es fragt sich nun: Ist eine solche Abstinenz notwendig? Nein! — darf man darauf antworten. Der Raucher kann sich das Opfer sparen, wenn er sich vor dem so schweren Pflanzengift, dem Nicotin, das in der Stärke von 1/4 bis 3 Proz. (je nach den Tabaksorten) in den Cigaretten — oder im Tabak enthalten ist, zu schützen vermag. Man stelle Wasser-pfeifen (Narghile's) her, bei denen die sehr süchtigen Gifte und Verbrennungsprodukte (Nicotin, ätherische Oele, Kohlenoxyd, ufo.) zum Theil vom Wasser aufgenommen wurden; man konstruirt Pfeifen und Cigarettenspigen, bei denen eine Einlage präparirter Baumwolle das Nicotin abfangen sollte; ja man fabricirte 'nicotinfreie Cigaretten', was etwa so widersinnig ist, wie wenn man toffenfreien Kaffee, theerfreien Thee, alkoholfreie Biere und Weine herstellen wollte. Der bekannte Arzt und Toxikologe Geheimrath Prof. Gerold zu Halle hatte das Verdienst, die Frage endlich wirksam und rationell zu lösen. Denn er beließ zwar dem Tabak das für seinen Geschmack und sein Aroma charakteristische Nicotin, ersann aber — nach langjährigen Versuchen — ein einfaches Mittel, es zu neutralisiren und zu binden, ihm seine physiologische Giftwirkung zu nehmen. Gerbstoff und ein Decoct von Origanum vulgare, einer schlichten, bisher wenig beachteten Pflanze, wurden von ihm dem zu ver-

arbeitenden Tabak zugefugt und zwar nach einem einfachen, auch im Grob-betriebe leicht anwendbaren Verfahren. Das Resultat war ein gerabegu überaus schmackhaftes, da eingehende Versuche bekräftigten, daß das gebundene Nicotin unter dem Einfluß der im Tabaksgenuß antitoxisch wirkenden Präparationsstoffe jede physiologisch schädliche Wirkung verlor. Die aus solchem Tabak hergestellten Cigaretten* erzeugen absolut keine Nicotin-Vergiftungs-Erscheinungen mehr, obwohl sie noch den ganzen Reiz des Nicotins, der das Rauchen erst zum Genuß macht, behalten haben. Die schädlichen Stoffe, die sonst bei der langsamen Verbrennung als Produkte einer trockenen Destillation dem Raucher gefährlich werden, mögen sie nun durch die Mundschleimhaut oder durch den Speichel und Magen oder durch Einathmen des Rauches in den Körper Eingang finden, haben ihre verhängnißvolle Macht eingebüßt. Professor Gerold's Methode der Tabak-Enkapsulirung wurde dadurch zu einer bedeutungsvollen Reform der Tabak-Industrie. Denn sie hat einem der verbreitetsten und beliebtesten Genuß-mittel, das bis dahin hygienisch und ärztlich nicht bedenkfrei war, eine höchst unangenehme Nebenwirkung, die Giftwirkung, genommen, indem sie diesem ein völlig unschädliches, 'Antidot' an die Seite setzte.

Dr. Hans W. Mc. Lean.

* Anmerkung: Meinige Inhaber der Patente ist die bekannte Firma Wenzl's Cigarettenfabriken, Aktiengesellschaft in Bremen, welche Vertheilung und Proben den Interessenten bereitwillig zur Verfügung stellt. 6773

Das Zahn-Atelier von
Emil Schröder, Dentist,
 befindet sich jetzt 12891.19.3
 Schützenstrasse Nr. 7.

Adler-Fahrräder.
 Alwin Vater, Zirkel 32.



Rothweine.
 Ital. 1897er, 98er, 99er von 50 Pf.
 Griech. Corfu 97er, 98er, 99er von 60 Pf.
 offeriren ab Kellereien **Karlsruhe** oder **Filiale Neuenbürg** (Wtbg.) in Gebinden von 25 Ltr. an; ebenso **Spanische und Deutsche Weiss- und Rothweine** in allen Preislagen.
 Proben zu Diensten.
Franz Fischer & Cie.,
 Weingroßhandlung,
 Ital., Span. und Griech. Wein- und Trauben-Importgeschäft. 12639.6.4

Wiederverkäufern und grösseren Consumenten
 empfehle
 sämtliche Colonialwaaren und Landesprodukte,
 Mehl, Oele, Fettwaaren u. u.
 in besten Qualitäten zum äußersten En-gros-Preis. Man verlange Preisliste. Nichtpassendes nehme unfrankirt zurück.
Post- und Bahnverfandt. 12639*
Fritz Leppert, Karlsruhe,
 Amalienstraße 14. Telefon 302.

Wein-Verkauf.
 Unterzeichneter hat folgende Weine zu verkaufen: ca.
 68 Hektol. 1897 er Weißherbst (Thiergarten u. Durbach),
 52 " 1897 er Reuweilerer
 32 " 1895 er Ehrenpeter,
 20 " 1895 er Markgräfer,
 20 " 1897 er Oberkircher,
 18 " 1897 er Ringelberger (Thiergarten),
 11 " 1897 er Clevner (Sodenau),
 14 " 1895 er Ahtarer.
 Die Weine lagern in Bühlerthal, und können durch Küfermeister **Stephan Ziegler** Proben vom Faß entnommen werden.
 Das Nähere ertheilt 8142a.2.2
Felix Bertrand in Mastatt,
 „Zu den drei Königen“.

Apotheker Sigle's
Arznei-Weine
 Pepsin-Bitter „Cid“ } vorzügliche mit
 Eisen-Bitter „Robur“ } edlen Weinen be-
 Eisenchina-Bitter „Kina-Kina“ } reichte, diätetische
 Präparate;
 wirken Appetit erregend, kräftigend, blutbildend u. nervenstärkend
 und sind à M. 1.50 pr. Flasche mit 250 gr. in den Apotheken
 zu haben. Aerztlich sehr empfohlen.
 Man beachte obige Bezeichnungen, sowie die Firma:
Raab & Eckhardt, Südwain-Großhandlung,
 STUTTGART. 4205a.36.21

Schweizer 13689a
Alpen-Milch
 in natürlichem, unverändertem Zustande
 nach sicherem Verfahren sterilisirt.
 Verhütet die so häufig auftretenden
 Brechdurchfälle bei Kindern.
 Die Literflasche 55 Pfg., die 1/2 Literfl. 35 Pfg.
 Niederlage: Die **Grossherzogl. Hofapotheke,**
 Karlsruhe, Kaiserstr. 201, Ecke Waldstr.

Nur reines Fabrikat.
Chocolade Gebr. de Giorgi
 Cacao FRANKFURT A.M.
 Fabrik gegründet 1778.
 In den Colonialwaaren-, Delikatessen- und
 Drogen-Handlungen, wo unser Firmenschild.

Prachtvolle Neuheiten. empfiehlt 12941.2.2
Waschstoffe M. Schneider,
 Kaiserstraße 181.
 Massenauswahl. — Bekannt billige Preise.

Für Zahnleibende.
 Atelier
Karl Krane,
 19 Amalienstr. 19.
 12828.15.3

Schiffsjungen
 sucht und placirt so-
 fort auf erstklassigen
 Schiffen mit großen
 transatlantischen
 Reisen 816a*
Paul Merker,
 Generalb., Ham-
 burg, Steinbüchel
 Nr. 24.

Für Wiederverkäufer
 speciell Papier- und
 Schreibmaterialien-Geschäfte
 empfehle ich mein
Engros-Lager
 in allen Sorten Tinten,
 renommirtester Fabriken,
 flüssiger Leim, Fisch-
 leim (Syntheticum), Glas- u.
 Porzellankitt, Tusch-
 farben, Bronzen u. zu
 äußersten Fabrikpreisen
 spezial in's Haus geliefert.
Adolf Reissmüller,
 Karlsruhe i. B.,
 Rudolfstraße 24. 7819

Flotter Schnurrbart
 11001
 Nach dem Gebrauch
 sowie kräftiger
 Vollbart werden
 unfehlbar erzeugt à
 Dose 1 M. 50 S.
 Enthhaarungs-
 Pomade entfernt
 binnen 3 Minuten
 jeden lästigen Haar-
 wuchs und greift die
 zarte Haut nicht
 an. Preis 1 M. 50 S.
 Löffelmilch befeuchtet alle Leber-
 städen, Milzfist., Gichtschübe u.
 Sommerprossen. Preis 1 M. 25 S.
 Haarfräusel. Pomade macht die
 schönsten Bodenhaare. Preis 1 M.
K. Moser, Friseur, Karl-
riedrichstr. 22, Rondeleplatz.
A. Dürr, Friseur, Waldstr. 39.

Vogel-Puddingpulver
 ist unübertroffen. Päckchen à 20, 15
 und 10 Pfg. überall erhältlich.
Hannov. Puddingpulver-Fabrik
Adolf Vogel, Hannover.
 Engros bei Jac. Treutter, Durl. Allee 44.

Böttger's Ratten-Tod
 zur vollständigen Ausrottung aller Ratten, effec-
 test für Menschen und Hausthiere, à 50 Pfg.
 und 1 M. zu haben nur in
 der **Kronen-Apotheke**
 in **Karlsruhe, Jägerstrasse 43.**
 Mit der Wirkung des von Ihnen bezogenen
 Ratten-Tod war ich sehr zufrieden. Ich fand
 nach dem ersten Regen 18 Ratten tot vor und
 kann ich daselbe Heilmittel bestens empfehlen.
Schweinfurt, 11. Februar 1899
H. Kersch, Poststr.

Wagen-Verkauf.
 Ein elegantes, fliegendes Dreat mit
 Dach, ein Landauer, gebraucht, ein
 Britischenwagen, 100 Ctr. Trag-
 kraft, auf Federn, sind billig zu ver-
 kaufen bei 12016*
Andr. Farny, Wagnermeister,
 Grenzstraße 8.

Stets das Neueste in
Handarbeiten
 wie auch
fertigen
Gelegenheits-Geschenken
 bietet zu mässigen Preisen
 11277*
Rudolf Wieser.

Für Automobilen Für Equipagen
 Es giebt wohl billigere Reifen, aber auf der ganzen Welt
 keinen besseren Reifen als den
Continental Pneumatic
 Für Fahrräder
 1003 a
 CONTINENTAL CAOUTCHOUC & GUTTAPERCHA COMPAGNIE, HANNOVER.

Heinrich Lanz, Mannheim.
 Ueber 3500 Arbeiter.
Lokomobilen bis 300 PS
 beste und sparsamste Betriebskraft.
Verkauft:
 1896: 646 Lok.
 1897: 845 „
 1898: 1263 „
 1899: 1449 „
 Gleicher Absatz von keiner anderen Fabrik Deutschlands erreicht!

P. Reelle Heirathen
 für Damen und Herren jeden
 Standes unter strengster
 Discretion. Gest. Offert. an **Job.**
Petri, Gartenstr. 10, Karlsruhe,
 erbeten. 8728
 NB. Retourmarken sind beizulegen.
Heirath.
 Herr in den mittleren Jahren, sehr
 vermögend, wünscht mit einem besse-
 ren, auch selbständige Arbeit-
 macherin in den 20 oder 30er Jahren,
 mit angenehmen Aussehen und häus-
 lichen Sinn, heftig baldiger Berei-
 chung in näherer Beziehung zu treten.
 Gefällige nicht anonyme Offerten unter
 F. W. B3883 an die Exped. der
 „Bad. Presse“ erbeten. 3.3

Ruhrkohlen
 ab Schiff **Marau**
 beste Qualitäten empfiehlt
Louis Krutz,
 Kohlen-Handlung, Dampfsägerei
 und Spalterei,
 Comptoir: Waldstraße 44.
 13090.3.1

Wirthschafts-Besuch.
 Junge thätige Leute suchen bis
 1. October od. früher eine gut gehende
 Wirthschaft in Pacht od. Pacht zu
 übernehmen. Rantion kann gestellt
 werden. Offerten bittet man unter
 Nr. 8119a an die Exped. der „Bad.
 Presse“ zu senden. 3.2

Pflege-Eltern
 für ein 3 M. a. Mädchen gesucht, ges.
 monatl. Vergütung; würde auch an
 Kindesstatt an ord. Leute unentgeltl.
 abgegeben. Gest. Off. mit G.W. B4082
 an die Exped. der „Bad. Presse“ 2.2
Fahrrad-Verkauf.
 Eine wenig gefahrene Opel-
 maschine ist zu verkaufen. Näheres
 in der Expedition der „Bad. Presse“
 unter Nr. B4085. 2.2

Gut gehende Realgastwirthschaft,
 2stöckig, mit Tanzsaal, in großem
 Orte zwischen Mastatt und Karlsruhe,
 mit monatlichem Bierverbrauch von
 ca. 45-50 Hektoliter, großem Umsatz
 an Wein und Branntwein, Metzgerei-
 einrichtung, großer Gaststallung und
 Dekonomieanwesen, wegen Krankheit
 des Besitzers **sofort zu verkaufen.**
 Näheres durch **O. Zoller, Mastatt,**
 Werderstr. 11. 8079a.88.

Bekanntmachung.
Die im Jahre 1836 gegründete
Papier- u. Luxuswaaren-Handlung
befindet sich jetzt
Kaiserstrasse 173,
zwischen Herren- und Ritterstrasse.
11512.5.5
Herm. Schmidt Nachf.
L. Wohlschlegel.
Bitte genau auf die Firma zu achten.

Reparaturen
an 10050.30.14
Fahrrädern
jeder Art, werden prompt und
billig ausgeführt.
Alwin Vater,
Zirkel 32.
Emaillierung u. Vernickelung,
Reinigen von Fahrrädern billigt
im Abonnement.

Hochzeits- u. Gelegenheits-Geschenke
in Silber und silberplattirten Gegenständen
zu bekannt billigsten Preisen
empfiehlt 11021.10.7
Herm. Reudter, Juwelier,
Kaiserstrasse 203.
Reparaturen schön, schnell und billig.
Für Haltbarkeit der Silberplattirung wird garantirt.

Preise und Stammgläser
empfehle ich in großer Auswahl mit: Negt.-Gliff, Säger, Turner-,
Rabfaher-, Auberereins-Abzeichen, Monogramme, Figuren und
Sport-Emblemen zc. von 1 Mk. an. 10157.10.10
Specialität: Wappenmalerei.
Familienwappen in feinsten heraldischer Ausführung nach jeder
Angabe, oder nach der hiesigen Großh. Wappensammlung in Del.
Lack und Aquarellmalerei auf Gegenstände jeder Art.
Sehr, sehr gaubare Neuheit!
Aen! Aen! **Burenbecher!** 1 Stk. 50 Pfg.
Franz Nitsche,
Glas-, Porzellan-, Wappen-Malerei,
Karlsruhe, Zähringerstrasse 59.

Möbel.
Größtes Lager aller Arten
Kasten- und Polstermöbel,
ganze Zimmereinrichtungen
und Ausstatterien, Betten,
Spiegel, Stühle, Seiffedern,
Kochhaare äußerst billig.
Das Renanfertigen und
Ausarbeiten von Betten und
Polstermöbeln wird bestens
besorgt in eigener Werkstätte.
P. Hirt,
Hauptstrasse 36.

H. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5,
empfiehlt
Flügel von Bechstein, Blüthner, Schiedmayer u. M.
von Mk. 1100 an,
Pianos von Berdux, Eoke, Neumeyer, Rosenkranz,
Rönisch, Schiedmayer, Schwachten u. viele
andere preiswürdige Fabrikate von Mk. 450 an.
Harmoniums von Mason & Hamlin, Wilcox & White,
Lindolm, Manborg, Schiedmayer von
Mk. 80 an. 11904.6.4
Bei billigsten Preisen unerreichte Größe und
Gediegenheit der Auswahl. Constanteste Bedienung.
Jede wünschenswerthe Zahlungserleichterung.

Gg. Barth,
Special- und Versand-Geschäft für opt.,
physikal. und mathemat. Gegenstände.
Karlsruhe, Kaiserstrasse 215,
Ecke der Karlstrasse.
Doppel-Fernrohre.
Diese Instrumente repräsentieren das Beste
in den betr. Preislagen, sind einstellbar für
jedes Auge und mit Gummi und Riemen ver-
sehen.
1. Sogen. „Aubertfeldsche“, achromatisch für
kurze und weite Entfernungen. Mk. 7.50
2. Sogen. „Diana“ mit stärkerer Vergrößerung,
3 Gläser, Kompaß am Instrument „ 10.—
3. Sogen. „Jagd- und Reinglas“ mit großem Ge-
sichtsfeld, für Theater und Reise „ 11.50
4. Sogen. „Alpenglas“, sehr solid ausgeführter Touristen-
fernrohrer mit prachtvoller Optik „ 15.—
5. Vorrichtungsreiches „Dienstag der deutschen Ju-
vanterie und Cavallerie“ mit feidmarfchmäßig aus-
gestatteten Gummi. Gleichseitig sehr gutes Touristenglas „ 25.—
6. „Touristen-Feldstecher“ mit ausziehbarer Sonnen-
blende, starker Vergrößerung und großem Gesichtsfeld
zu Mk. 14.—, 18.— und
7. „Siliput“, Bestenklassen-Feldstecher,
gute M. 8.—, bessere M. 12.50, beste Qualität „ 14.—
8. Präzisions-Doppel-fernrohre für weite Entfernungen mit vor-
züglichster Optik aus neuen besten Special-Glasarten. Höchste solide
Mechanik, 5 bis 10mal Vergr. M. 20.—, 24.—, 28.—, 32.50,
35.—, 40.—, 45.— zc.
Fernrohre für 1 Auge, 3 Auszüge, achromatisch, ca. 10 mal ver-
größernd M. 5.50. 11923.3.2
Doppelfernrohre mit guten achromat. Gläsern von M. 5.— an.
Die in illust. Preislisten anderwärts angebotenen Instr.
finden von mir in gleichen Qualitäten und meistens 5 bis
30% billiger bezogen werden.

**Für Landwirthe
und Gärtner**
empfehle meine weit verbreiteten
Schwefel-Fackeln
zum Schwefeln der Aeben und Obst-
bäume, gegen Nachschabe per Stück
1.30 Mk., bei Abnahme von 25 Stück
1.10 Mk. 9593*
Josef Just, Blechwaarenfabrik,
Karlsruhe, Winterstr. 39.

NEUHEIT
CLOSET BIDET
100 vereint 100
in hübscher
Bank mit Armlehnen!
Sowie alle anderen Sorten
gerühmte
**Zimmer-
Clojets**
kaufen Sie
in größter Auswahl
u. am billigsten
bei 10307*
Wilh. Göttle,
Kaiserstr. 150. Telefon 56.

Bredow's Kaffee-Ersatz
anerkannt als das beste und nahrhafteste Getränk,
ersetzt vollständig den Bohnenkaffee und ist von ärztlicher Seite namentlich Nerven- und
Magenleidenden sehr empfohlen. 2821a.26.4
Bredow's Kaffee-Ersatz ist erhältlich à 50 Pfg. per 1/2 kg-Packet und
à 28 Pfg. per 1/4 kg-Packet in allen besseren Colonial- und Delikatessengeschäften.

Pflege Dein Haar täglich mit
JAVOL
Das Beste für die Haare.
Flasche Mk. 2.—, Doppelflasche Mk. 3.50 in den meisten Parfümerien,
Drogerien u. Colffurgeschäften, auch in vielen Apotheken.
1950a.2.2

**Gras- u. Getreide-Mäh-
und Bindemaschinen,**
unerreicht leichter Gang durch Rollen- u. Kugellager, werden
aufgestellt und probeweise vorgeführt. 2632a
Stahl-Heuwender, Heurochen empfehlen
PH. MAYFARTH & Co., Frankfurt a. M.
Vertreter für Bruchsal und Umgegend:
Wilhelm Becker, Schmiedmeister, Obergrombach.
Vertreter für Durlach und Umgegend:
Carl R. Schmidt, Bauartikelhandlung, Durlach.

FULGURIN
INSECTEN TÖTENDES
PULVER
IN DER SPRITZE
kostet nur 25 Pfennige u. vernicht
sicher raticen Wanzen, Schwaben
Russen, Käfer, Motten, Flöhe
Fliegen, Ameisen, Pflanzen-
insecten zc.

Vereinigt
sind die Vorzüge des Cacaopulvers und der Chocolate in
Moser-Roth's
Portionen-Cacao
mit Zucker
der Vereinigten Chocolate-Fabriken
Moser-Roth, kgl. Hofl., Stuttgart.
Der Portionen-Cacao, in runde feste Tabletten gepresst, ist nur aus den edelsten Cacao-
bohnen hergestellt, sehr schmackhaft, schnell löslich und, da entölt, leicht verdaulich und von
höchstem Nährwerth.
Die Beimengung der entsprechenden Quantität Zucker verleiht ihm die Eigenschaft
feiner Chocolate, er ist jedoch wegen seiner außerordentlichen Ausgiebigkeit wesentlich billiger.
Eine Portion oder Tablette von ca. 10 Gramm, für 1 Tasse
ausreichend, kostet 3 1/2 Pfg.
Die Abpassung in Tabletten schließt jeden Irrthum bei der Zubereitung aus. Die feste
Form verhindert einen Verlust durch Zerstäuben und schützt das Aroma gegen widrige Einflüsse.
Die gefällige und bequeme Verpackung, die einfache und schnelle Zubereitung (am besten
halb Wasser, halb Milch, einmal leicht aufgekocht), machen den Portionen-Cacao werthvoll für
den Haushalt wie als Reise-Proviant für Touristen, Radfahrer u. s. w.
Erhältlich in Cartons von 24 Tabletten zum Preise von Mk. —.75. 936a.20.17
Proberollen mit 6 Tabletten 20 Pfg.
Vorräthig in den meisten
Conditoreien, Delikatessen-, Colonialwaaren- und Drogen-Geschäften.
Ersichtlich durch Plakate.

Beste Kindernahrung
Weibezahns Hafermehl
Seit Jahrzehnten bewährtes Kindernahrungsmittel. Einzige richtige Zusatz zur
Suhnmilch. Präparirt auf 22 Ausstellungen. Ueberall zu haben.
In Karlsruhe in sämmtlichen Apotheken u. vielen Drogenhandlungen.
Gebr. Weibezahn, Fischbed, Wefer. 2417a.25.6

B. REISS
Fabrik chemischer Producte,
Budapest (Ungarn),
VII., Königsgasse Nr. 41.
Fulgurin-Insecten-
pulver in der Spritze ist im
Großherzogthum Baden und auch in
Karlsruhe in allen Apotheken, Dro-
guerien, Colonial-Waarenhandlungen
zu haben. 2613a.12.4
Krimmel's Husten-Bonbons,
in allen beschriebenen Ausstellungen
auch mit höchster Auszeichnung
preisgekrönt. Künstlich v. 20 Pfg.
an in Hof- und Stadtapotheken
Karlsruhes, sowie überall durch
Plakate erhältlich und bei dem
alleinigen Fabrikant G. Krimmel,
Karlstr. 225a* 225a*

Apfelwein
in vorzüglicher, naturreiner Qualität
liefert à 28 Pfg. per Liter die Ket-
teret von
A. Hörth in Ottersweier.

Hourdis
beste Qualität,
in Längen von 0.50-1.00 m, offerirt
Joh. Doldt, Baumaterialien
Ettlingen (Baden). 2043a

Kirschenwasser!
Schwarzwälder, garantiert echt, hat
noch einige 100 Ltr. abzugeben 3026a
B. Armbruster, Densbach, Baden.
Hilfsgeg. Stuttgart, Hagen, Hamburg,
Binneb. Weg. 15. 3134a.2.2

Foullard und Waschseide C. Berner

letzte Neuheiten in grosser Farbauswahl zu billigsten Preisen.

Kleiderstoffe, Seidenwaaren und Damen-Confection, Kaiserstrasse 187. Telephon 1317. 11604

Groß. Badische Staatsbahnen.

Die Lieferung des Bedarfs an Bahnmarschbleibern für das 4. Quartal I. S., sowie für die Jahre 1901, 1902 und 1903 soll im Wege öffentlicher Verdingung vergeben werden. Angebote hierauf sind schriftlich, verschlossen u. mit der Aufschrift „Bahnmarschbleibern“ versehen bis spätestens Montag den 25. ds. Mitts., Vormittags 10 Uhr, an der Verwaltung der Eisenbahnmagazine, 12787 Karlsruhe, den 6. Juni 1900.

Vergebung von Kupferarbeiten.

Für die in der Stadt aufzustellenden Transformatorständer der elektrischen Beleuchtung sollen die in Kupfer auszuführenden, ornamental reich ausgestatteten Bekrönungen (ca. 40 Stück) im Wege öffentlicher Ausschreibung vergeben werden. Schluss der Ausschreibung am 20. Juni d. S., Nachmittags 5 Uhr. Zeichnungen u. Angebotsformulare sind bis zu diesem Termin auf dem städtischen Hochbauamt, Rathaus, Zimmer Nr. 104, aufgelegt. 12561.3.3 Karlsruhe, den 7. Juni 1900. Städt. Hochbauamt.

Lieferung von gußeisernen Kanalisationsbestandtheilen.

Die Lieferung von ca. 22500 kg gußeisernen Kanalisationsbestandtheilen soll vergeben werden. Schriftliche Angebote sind verschlossen mit entsprechender Aufschrift versehen bis Samstag den 23. Juni l. S., Vormittags 9 Uhr, beim Tiefbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen, sowie die Bestimmungen über Vergebung von Arbeiten und Lieferungen für die Stadt zur Einsicht aufzuliegen und Angebotsformulare abgegeben werden. 13058.2.2 Karlsruhe, den 12. Juni 1900. Städtisches Tiefbauamt.

Steigerung & Ankündigung.

Zeilungshalber lassen die Herren Trapp, Kock und Oswald hier Montag den 18. Juni ds. S., Nachmittags 1/2 2 Uhr, auf dem Rathaus zu Durlach 19 Baupläne auf Gemarkung Durlach, unterhalb vom Gröbinger Weg, an den Meistbietenden öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag erteilt werden wird, wenn ein annehmbares Gebot erfolgt. Die Baupläne sind: 1. Egd. Nr. 1399. 18 ar 81 qm an der Mollstrasse, neben Karl Steinmetz und Mollstrasse, eingeteilt in fünf Parzellen zu 261, 260, 260, 261 und 260 qm. 2. Egd. Nr. 1400. 11 ar 63 qm Gde der Mollstrasse und Mollstrasse, neben Leonhard Müller und Mollstrasse mit Streckfuß-Gebäude und Gemischt-Behälter, eingeteilt in fünf Parzellen zu 299, 251, 181, 218 und 214 qm. 3. Egd. Nr. 1401. 28 ar 89 qm Gde der Moll- und Gröbingerstrasse, einerseits Mollstrasse, andererseits Dampfriegel, eingeteilt in neun Parzellen zu 399, 218, 183, 284, 190, 271, 215, 302, 412 qm. Lageplan und Steigerungsgebilde sind im Amtszimmer des Unterzeichneten, Sophienstrasse Nr. 5, eine Treppe hoch, einzusehen. 3141a.2.2 Durlach, den 11. Juni 1900. Groß. Notariat III. Bauer.

Drei Freiwillige

(Schreiber) können zum 1. Oktober 1900 bei dem unterzeichneten Kommando eintreten. Sofortige Bewerbungen unter Beifügung der Zeugnisse, des Lebenslaufes und Lebensbildes an 8152a Bezirkskommando Mosbach (Baden).

Lieferung von Steinkohlen.

Die Lieferung von Steinkohlen für das Groß. Hofwasserwerk bahier mit ca. 115000 Kilo soll vergeben werden. Preisangebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Steinkohlenlieferung“ versehen längstens bis Montag den 25. Juni ds. S., Vormittags 9 Uhr bei unterzeichneter Stelle abzugeben. Die Lieferungsbedingungen können täglich in dem Hofwasserwerk eingesehen werden. 13031.3.2 Karlsruhe, den 13. Juni 1900. Groß. Hofbauamt.

Bekanntmachung.

Den selbstverwalteten Kleinmeistern der Verordnungs-Anstalt der südwestlichen Baugewerkschaft-Genossenschaft bringen wir gemäß § 26 des Bau-Anfall-Verordnungs-Gesetzes vom 11. Juli 1887 beziehungsweise § 9 des Nebenstatuts der Genossenschaft zur Kenntnis, daß der Gebrochenausgang für das I. u. II. Quartal 1900 von heute ab während zwei Wochen im Rathaus, Zimmer Nr. 38 (Eingang von der Jägerstrasse) zur Einsicht der Beteiligten aufgelegt. Nach Ablauf dieser Frist werden die Prämienbeiträge bei den verordneten Kleinmeistern erhoben werden. 18096 Karlsruhe, den 12. Juni 1900. Arbeiter-Versicherungs-Kommission. Siegrist Schumann.

Gr. Bad. Staatsbahnen.

Die Abfertigung eines Heftes des Verladepasses auf Station Wittighausen mit etwa 160 am soll vergeben werden. Angebote hierauf sind schriftlich, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen längstens bis 21. Juni d. S., Vormittags 9 Uhr, an die unterzeichnete Stelle, bei welcher inswischen die Vergebungsbedingungen eingesehen werden können, einzureichen. Zuschlagsfrist 14 Tage. 3081a.2.2 Lauda, den 7. Juni 1900. Der Groß. Bahnbauinspektor. Berlin, Leipzigerstrasse 91.

Dr. J. Schanz & Co. Patente

Streng, reell, billig, sorgfältig. An- und Verkauf von Erfindungen. Ein Postcolli frische Spargeln Mk. 3.50 franco gegen Nachnahme bei C. Cartharius, Karlsruhe i. B. 12824

Wirthe

Musikautomaten von M. 40.— an, Federpianos M. 400.—, Drehpianos M. 450.—, Erceffior-Orchestrien M. 400.—, Klavier-Automat M. 300.—, Klavier-Orchestrien M. 550.—, Revolver-Orchestrien M. 1400.—, elektr. Pianos v. M. 1190.— an, großes Gewichtspiano-Orchestrien M. 1075.—

Piano-Orchestrien

M. 1000.— bis M. 1700.— u. höher. Einziges Fabriklager, einziger Generalvertrieb der konkurrenzlosen Patent-Notenblätter-Zupfinstrumental-Pianos Musik. Noten p. Meter 80 Pfennige. Fachmännische, coulante Bedienung. Reparaturen, Stimmungen jeder Art prompt. 3176a.6.1 Frankfurter Automaten-Ausstellung Friedrich Seip, Frankfurt a. M., 77 Kaiserstr. 77, am Hauptbahnhof. Solvente Vertreter überall gesucht. Motore v. M. 85.— an. Troden: accumulator-Motore M. 110.—, Zylinder v. M. 125.— an.

Spezerei-Geschäft.

Ein rentables Haus mit gut geführtem Spezereigeschäft ist unter günstigen Bedingungen bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres durch Adolf Kast, Waldstrasse 29, im 2. St. 1275b

Patent-Bureau

CKLEYER Karlsruhe 77 INGENIEUR & PATENTANWALT Filialbureau: Mannheim O 5, 12. Hauptbureau: Telefon No. 1303.

Im 18044.4.1

Total-Anverkauf: Sopha- und Bettvorlagen, Säuerstoffe, Tisch- und Bettdecken zu sehr billigen Preisen. Gustav Gahnmann, Karlsruhe, Kaiserstr. 125.

Zu verkaufen

Für eine in Forstheim zu errichtende 12974.3.3 Bierniederlage wird ein mit den einschlägigen Verhältnissen vertrauter Mann gelehrt und umsichtig. Kautionsfähige Bewerber wollen unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche ihre Angebote unter G. 1961 einreichen an Haasensteiner & Vogler, A. G., Karlsruhe.

Zu verkaufen

Wirtschaftsverkauf. Eine gangbare Wein-, Bier- u. Speisewirtschaft in guter Verkehrs-lage dieser Stadt mit bedeutendem Umsatz, nebenbei hohe Wirtsch-einnahme, habe im Auftrag zu verkaufen und kann, wenn erwünscht, bald abverkauft werden. Alles Nähere bei Adolf Kast, Karlsruhe i. B., Waldstrasse 29, 2. St. 12981.2.2

Wirtschafts-Verkauf.

Zu einem reizend gelegenen Orte des Bad. Schwarzwaldes, 1/4 Stunden von einer Bahnstation und einer Amtsstadt entfernt, ist ein prachtvolles, massiv gebautes Anwesen mit Garten zum Preis von 40,000 Mark bei günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Gegenüber einem hübschen Schlossgut mit schönem Park, würde es sich vermöge seiner günstigen Lage in aller-nächster Nähe des Waldes zur Gründung eines Kurortes vorzüglich eignen. Es dürfte hier einem unternehmenden Mann mit einigen Mitteln Gelegenheit geboten sein, sich eine gute Er-stens zu gründen. Auskunft durch Hreh. Schulz, Freiburg, Hofstrasse 1. 2856a.3.3

Gelegenheitskauf

Villa. Im Murgthal — in 1 1/2 Stunden durch schöne Wälder zu Fuß Baden-baden erreichbar — ist eine ge-schmackvolle, neuerbaute Villa mit Aussichtsturm, Ballons, Garten und allem Comfort, der Neuzeit entsprechend, an der Murg, der Hauptstrasse und Bahn-station gelegen, wegen Abzuges des Besitzers für 25,000 unter-günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch August Neuss, Gaggenau i. B. 2822a.8.3

Dampfjägewerk-Verkauf

oder Beteiligungs. In waldeicher Gegend Würtens ist ein neuerbautes Dampfjägewerk in Folge Ablebens des Besitzers gegen eine Anzahlung von 20,000 Mk. zu verkaufen. Das Jägewerk befindet sich direkt beim Bahnhof mit Geleisefähigkeit und elektr. Beleuchtungs-anlage. Auch wäre Gelegenheit ge-boten, sich an dem Geschäft mit 25,000 Mk. zu beteiligen. Näheres durch H. H. Kern, A. H. Stuttgart, Weitestrasse 20. 820.2

Gastwirthschaft.

Eine sehr gute Wirthschaft mit Zangfäden und Garten, mit nachweislich großem Bier- und Weinverbrauch, in der Nähe von Karlsruhe, ist zu verkaufen oder gegen ein kleineres Haus oder kleineres Gut zu ver-tauschen. Offerten bittet man unter Nr. 12788 in der Exped. der „Bad. Presse“ abzugeben. 3.3

Ein Haus in Karlsruhe.

worin ein gutgehendes Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft mit nachweislichem jährlichem Umsatz von über 20 Mille betrieben wird, ist frankheitshalber zu verkaufen. An-zahlung circa 10,000 Mk. Offerten unter Nr. 12834 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 3.3

Im Murgthal gelegene, sehr hübsche Villa

sofort zu 25,000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter R. Nr. B3979 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 3.3

2 1/2 HP. Locomobile

(Benz), gut erhalten, sofort zu ver-kaufen. 3118a.3.2 August Neuss, Gaggenau.

Zu verkaufen:

Ein langhaariger Bernhardiner, 2 1/2 Jahre alt, 17/8 Jahre alt, 85 cm hoch, treuer Begleiter, prämiert auf der Ausstellung in Mannheim; ferner eine sehr schöne langhaarige Bernhardiner Jung-hündin. Näheres in der Exped. der „Bad. Presse“ unter Nr. 8120a. Nach Aus-wärts gegen Rückporto. 4.4

Stellen finden

Kellner!!! Koch, Kellnerin, Bäckerbuben, Zimmer-mädchen empfangt und placirt das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstr. 17, Karlsruhe. 3076*

Gesucht für sofort

20 Maler- und Anstreichergehilfen. Reise wird vergütet. 3117a.4.4 Hch. Baumann, Baden-Baden. Friedhofstrasse 8. Tätigste Maler und Anstreicher gesucht. Behncke & Zschache, Hauptstrasse 9. 34015.4.3

Anstreicher-Gehilfen,

5 tätige, können sofort bei hohem Lohn eintreten. 2.2 Wilh. Rapparie, Malermeister, 13079 Adolphstr. 6, Schwabwäld.

Gesucht.

3 bis 4 tätige Gypser sowie Tagelöhner sofort gesucht. B3975 Gypsermeister Kull, Gewerstr. 25.

Ein jüngerer Kaminfeger

findet dauernde Stellung. Wo? sagt die Exped. der „Bad. Presse“ unter Nr. 3176a. 2.2

Kutscher-Gesuch.

Ein tüchtiger Kutscher bei hohem Lohn gesucht. Näheres unter S. 18011 in der Exped. der „Bad. Presse“. 3.2

Ein Knecht

zum baldigen Eintritt gesucht. Karlsruhe Dampf-Zahngewerke, G. u. S. 13066.3.2 Zu erfragen Kronenstrasse 33.

Kochfräulein gesucht.

Auf 1. Juli kann ein Mädchen aus guter Familie, welches sich in der einfachen und feinen Küche ausbilden will, unter günstigen Bedingungen eintreten. Kost und Logis im Hause. Familienanrich-tung. Offerten an 12775.2.2 Amalienbad Durlach.

Verkäuferin-Gesuch.

Für mein Wäsche- und Aussteuer-Geschäft suche ich per 1. Juli oder früher eine tüchtige, branchenkundige Verkäuferin, welche im Schaufenster dekorieren bewandert ist. Nur erste Kräfte mit Ia. Zeugnissen wollen Offert. mit Gehaltsanprüchen, womöglich mit Photographie, eintreichen unter A. B. 12911 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Gesucht

zum sofortigen Eintritt eine Steno-graphistin mit schöner Handschrift, die mit der Buchführung vertraut und äußerst zuverlässig ist. Offert. unter Nr. 12915 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Bürgerliche Köchin gesucht auf 1. Juli. B4079.3.2 Hauptstrasse 32.

Kellnerin,

einfache, auf sofort oder später ge-sucht. Gute Stelle. Zu erfragen B4069.2.2 Hauptstrasse 46.

Mädchen-Gesuch.

Ein braves fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht bei hohem Lohn per sofort gesucht. Zu erfragen Augustenstr. Nr. 7, 1. Stod. 12676*

1 kräftiges Mädchen

findet dauernde Beschäftigung. Geschw. Böhm, Gerrenstrasse 22. 18056*

Lehrmädchen.

Wohnung und Kost im Hause. Be-dingungen günstig. Offerten unter Nr. 3084a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 3.3

Offene kaufm. Lehrstelle.

Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist bei mir eine Lehr-stelle frei. Kost und Wohnung im Hause. 11099*

Fritz Leppert, Karlsruhe,

Colonialwaaren en gros & en detail.

Amerik. Zahnarzt

sucht auf sofort Lehrling aus guter Familie. 9927* Dr. Kollmar's Nachf., Aug. Kühling, Kaiserstrasse 124a.

Conditorlehrling

Ein braver Junge findet sofort gute Lehrstelle bei günstigen Bedingungen. Conditor u. Café O. Hasslinger, Kaiserstrasse 39a. 11924*

Conditorlehrling.

Braver Junge kann unter günstigen Bedingungen eintreten. B3568.4.4 A. Herrmann, Konditorei und Café Durlach.

Ein braver Knabe,

welcher die Buchbinderer-erlernen will, kann unter günstigen Beding-ungen sofort eintreten bei 3011a.10.2 Wilh. Mack, Buchbinder, Waldstr. 5. Bgg.

Zu vermieten:

Kleine 2 Zimmer-Wohnung an ruhige Leute per 1. Juli zu ver-mieten. Näheres Leisingstrasse 89. 12552*

Kronenstr. 32 ist eine Mansarden-Wohnung an ff. ruhige Familie per 1. Juli zu vermieten. B12901.2.

Ettlingen.

Ein größeres Ladenlokal

in welchem seit Jahren ein Herren-konfektionsgeschäft mit bestem Erfolge betrieben wurde, ist anderwärts zu vermieten. Gest. Offerten be-fördert die Exp. der „Bad. Presse“ unter 2143a.

Läden zu vermieten.

Amalienstrasse 26a, am Ludwig-platz, hinter dem neuen Postgebäude, sind auf sogleich oder später zu ver-mieten: 10574*

Ein großer Laden mit Kontor, an-schließend Magazinräumlichkeiten, Flächeninhalt 120 qm. Ein Laden, 2 Schaufenster, mit an-stoßendem Zimmer und Küche. Ein Laden, 2 Schaufenster, mit an-stoßendem Zimmer. Näheres beim Eigentümer Jos. Lorenz, Bernhardtstrasse 17.

Herrschafthaus

zu vermieten. Kriegstrasse 47a, ohne vis-a-vis sind 2 Herrschafthäuser mit Central-beheizung, elektrischem Licht, Bad, Be-randa, Loggia, Garten und sonstigem reichlichem Zubehör auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Frau Berth, Kaiserstrasse 149. 12851.3.3

3- und 4-Zimmer-Wohnungen

in schöner Ausstattung, freier Lage, sind billig zu vermieten. 12473* Hortstrasse 19. Zu erfragen parterre, bei Johann Müller.

Wohnung zu vermieten.

Gartenstrasse 58, Neubau, sind im 1. und 4. Stod schöne geräumige Wohnungen von 3 Zimmern, Badzimmer, Abort mit Closet auf 1. Juli oder später zu vermieten. 12078* Näheres im 4. Stod rechts.

Gerwigstrasse 27

ist im 5. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern sogleich oder 1. Juli billig zu vermieten. 11164*

Wohnung zu vermieten.

Gartenstrasse 58, Neubau, sind im 2. und 3. Stod schöne geräumige Wohnungen von 4 Zimmern, Badzimmer, Abort mit Closet auf 1. Juli oder später zu vermieten. 12077* Näheres im 4. Stod rechts.

Wohnung zu vermieten.

Waldstrasse 92, 4. Stod rechts, ist ein möbliertes Zimmer auf den 15. d. Mts. oder später zu ver-mieten. B3878.2.2

Wohnung zu vermieten.

Waldstrasse 46, 5. Stod, ist ein schönes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen fähigen Arbeiter zu vermieten. B4083.2.2

Wahlburg, Harbstr. 6 I.,

schöne Wohnung, 2 Zimm., u. Balkon, Küche u. zu vermieten. B3854.5.5

Wahlburg, Harbstr. 81

ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubeh., auch kann eine Mansarde dazu gegeben werden, auf 1. Juli zu verm. B3644.3.3

Wahlburg, Silbstrasse 7,

ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 12562*

Werkstätten

von 50—100 qm, mit oder ohne Wohnung so-fort zu vermieten. Näheres Hauptstrasse Nr. 20. 9276*

Zu miethen gesucht

Wohnung von 4 Zimmern, mög-lichst mit Badzimmer, im 1. oder 2. Stod und ein weiteres Zimmer im 1. Stod (auch Seitenbau), für ein Bureau geeignet, wird auf 1. Ok-tober gesucht. In der Nähe der Gottesauerstrasse bevorzugt. Offerten unter Nr. 12079* an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten.

Restauration zum weißen Löwen,

Kaiserstraße Nr. 21.
 Dem hochverehrten Publikum, sowie der verehrlichen Nachbarschaft und den hochgeehrten Studenten-Corporationen empfehle ich meine neu restaurierten Räumlichkeiten zur gefälligen Benützung.
 Zum Ausklang kommen die vorzüglichsten stoffreichen Seldeneck'schen hellen und dunkelen Lager-Biere.
 Die besten Weine halte ich auf Lager.
 Auf einen vorzüglichen kräftigen Mittagstisch, sowie eine reichhaltige Abendkarte mache ich besonders aufmerksam.
 Zur Abhaltung aller Festlichkeiten, wie Hochzeiten, Vereinsfestlichkeiten etc. empfehle ich meinen geräumigen, geräumigen und schönen Saal unter den besten Bedingungen. Kegelhahn und Billard stehen zur Verfügung.
 Hochachtungsvoll
Georg Röseler, Wirth und Koch.

Karlsruhe.

Ausflugsort Appenmühle.

Vom Karlsruher Rheinhafen aus in 5 Minuten zu erreichen. — Mit schattigem Garten, großem Saal mit Klavier für Vereine. — Kahnfahrten. — Telefon-Anschluss Nr. 1315.
 12675.6.2
W. Hauck.

Durlach.

Restauration Schlössle.

Vis-à-vis dem Schloßgarten.
 Still. Publikum von hier und auswärts zur höchsten Anzeig, daß ich meine Wirthschaft in Selbstbetrieb übernommen habe und werde mich bemühen, die Zufriedenheit meiner werthen Gäste zu erwerben.
 Mein Lokal eignet sich vermöge seiner geräumigen Räumlichkeit der Gärte, sowie schöner, hochgelegener Gartenwirthschaft u. Terrasse, ca. 400 Personen aufnehmend, zur Abhaltung aller Festlichkeiten, wie Hochzeiten, Vereinsfestlichkeiten, Gartenfeste etc., vorzüglich. — Piano-Orchestration steht zur Verfügung. Hochachtungsvoll
 11029.20.7
Jakob Lösslin.

Bad- und Kurhaus Chomashof

b. Durlach
 Ruhe- und Erholungsbedürftigen
 angenehmen Parkaufenthalt. Vorzügliche freie, durch nahen Wald geschützte Lage. Herrliche Spaziergänge. Bäder. Sehr gute Pension von 3 Mk. an. Zimmer ev. mit Küche zu vermieten. Neu eingerichtet.
 12970.2.2
 Hochachtungsvoll
Carl Haury.

Hotel zum Fischweiber

im Albthal,

Station Spielberg-Schöllbrunn (Woodsalbfstr.)

Der erg. Unterzeichnete gestattet sich hiermit, die verehrl. Herrschaften, Vereine und Ausflügler auf sein der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Hotel aufmerksam zu machen. Dasselbe besteht aus sehr schönem, geräumigen Lokalitäten, Veranda etc., liegt direkt am schattigen Walde der Gebirgswald ist durch einen eisernen Steg mit dem Hotellegebäude direkt verbunden und bietet wunderhübsche Aussicht in das Thal und das Gebirge. Für anerkannt ausgezeichnete Küche, nur gute reelle Weine und einen ausgezeichneten Stoff Köpfer'schen Bieres, offen und in Flaschen, ist stets gesorgt. Spezialität: Forellen auf jede Art bei nur billigen Preisen, weiß Bucht und Fang im eigenen Fischweiber.
 Indem ich einem wohlgeleiteten Zuspruch mit Vergnügen entgegen sehe, empfehle ich mich mit aller Hochachtung.
 19021*
Erwin Heid.

Gernsbach

Hotel zur Krone,

im Wurgthal.
 Familien und Touristen bestens empfohlen.
 Elektr. Licht. Pensionenpreis 4 Mark.
 Der Besitzer: **W. Lutz.** 11246.6.5

Fremdenpension Haus Bergfrieden

Station Bühl (Baden).
 Herrliche, idyllische und staubfreie Höhenlage am Schwarzwald. Schöne Zimmer mit Balkon und prachtvoller Aussicht. Großer, eigener Park, Obst- und Krautgarten. Bäder im Hause. Vorzügliche Verpflegung bei soliden Preisen.
 13959.8.3
H. Damm.

Luftkurort Ottenhöfen — Acherthal-Bahn.

Gasthof und Pension „zum Wagen“.

Affekannter Gasthof in bester Lage des Ortes. Freundliche Zimmer. Gute Küche, vorz. Weine, Bier vom Fass. Nähere Pensionenpreise. Schöner Garten. Bäder im Hause. Elektrische Beleuchtung. Familien und Touristen bestens empfohlen.
 9627.10.8
 Der Besitzer: **L. Baumann.**

Ottenhöfen, Schwarzwald (der Acherthalbahn.)

Hotel Engel.

315 Meter ü. M. — 1 Minute vom Bahnhof. 2273a.10.8
 Bedeutend vergrößerte Räumlichkeiten für Gesellschaften und Vereine. Saal für ca. 300 Personen. Veranda, Garten, gedeckte Kegelbahn. Elektr. Clavier. Restauration, offenes Bier. Küche und Keller bestens bekannt. Pension für Familien. Billigste Preise. — Stützpunkt für Ausflüge nach Ebeltrautengraben, Allerheiligen, Mummelsee etc.
 12917.6.1
 Besitzer: **Karl Jaly.**

Wolfach

Kiefernadelbad und Luftkurort
Bad-Hotel 12917.6.1
 mit grossem schattigen Garten.
 Lawn Tennis. Elektrische Beleuchtung. Sehr bescheidene Pensionenpreise. Prospekte gratis.
Rudolf Neef Wwe., Besitzerin.



Kur-Hotel Schönwald.

1000 M. ü. M. Höhenluftkurort Bad. Schwarzw.
 Hochelegantes Hotel, nahe am Walde gelegen, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet. 200 sehr schöne Fremdenzimmer. Prachtvoller Speisesaal für 350 Personen. Gedeckte grosse Veranda, 18 Balcons, Damensalon. Lese- und Billardszimmer. Centralheizung. Elektrische Beleuchtung. Gedeckte Halle. Gartenanlagen. Lawn-Tennis. Kiefernadel-, Salz-, gew. Bäder, Douchen. — Das Etablissement umfasst ausser dem Kur-Hotel, den Gasthof Adler und vier ruhige Dependancen. Aerztlich sehr empfohlen. Pensionenpreis mit Zimmer im Kur-Hotel Mk. 4.—6. Im Adler und den Dependancen Mk. 4. Telefon Nr. 12. Illustrierte Prospekte gratis.
Eduard Riesle, Besitzer.

Bad Rippoldsau

Almanach Seite 394. Als berühmte Stahlquellen, Stahl-, Moor-, Fichtennadel-, electr. Bäder. „Neue elektrische Lichtbäder“. Wasserheilverfahren. Hotel comfortabel, electr. Licht, vorzügliche Verpflegung. Pension von Mk. 8.— an. Prospekte gratis durch den Kurarzt Dr. Geisler und den Besitzer Otto Goeringer.
 Badischer Schwarzwald, Mineral- und Moorbad, Luftkurort 570 Mtr., wunderbare Natur, herrlicher Sommeraufenthalt, viele schöne Spaziergänge und Touren in den prächtigsten Tannenwäldern. Indicationen, s. Bäder.
 2705a.6.5

Lang'sches Soolbad, Jagstfeld,

Peter's Hotel Post u. Stahlbad

Oppenau, Renchthal.
 Affekanntes Hotel, ganz neu erbaut. Eröffnet 1. Mai 1900. Comfortabel eingerichtet, mit Balkons, elektrisches Licht, Telefonverbindung, große gedeckte Terrasse vor dem Hause, schöner Park mit Waldanlage, eine Minute vom Hotel entfernt. Besonders für Medicinalecenen u. Familien u. längerem Sommeraufenthalt empfehlenswerth. Pension nach Uebereinkunft. Wagen im Hause nach allen Richtungen. Forellensischerei.
 11449.7.3
August Peter, Besitzer.

Oppenau, Schwarzwald.

Hotel goldener Adler.

Affekanntes und gut renommirtes Haus I. Ranges. 1895 neu aufgebaut und neu eingerichtet. Von Geschäftsreisenden und Touristen bevorzugt. Nähere Preise, sowie Pension. — Großer Speisesaal. — Restauration à la carte. — Table d'hôte. — Elektr. Beleuchtung. — Wagen nach allen Richtungen. M. Roth, Posthalter.
 9497.6.4

Adlerbad Tannenholz.

Station Oppenau. Station Freudenstadt.
 Luftkurort und Mineralbad. Stahlquellen, Pymont und Schwabach gleichwertig. Stahlbäder. Billige Preise. Prospekte gratis. Gebr. Koch.
 9498

Griesbach, Bad. Schwarzwald,

Station Oppenau. Station Freudenstadt.
 Luftkurort und Mineralbad. Stahlquellen, Pymont und Schwabach gleichwertig. Stahlbäder. Billige Preise. Prospekte gratis. Gebr. Koch.
 9498

Petersthal (Renchthal) Bad & Luftkurort.

Badischer Schwarzwald, Station Oppenau.
 Hôtel & Pension zum Hirschen mit Dependance Villa Viktoria.
 Bestempfohlener Gasthof, in unmittelbarer Nähe der Bäder und Mineralquellen. Vorzüglich freie Lage, umgeben von schönen Tannenwäldern, schattige Gartenanlagen. Für Kurgäste u. Touristen bestens empfohlen. Elektrische Beleuchtung. Nähere Pensionenpreise. Auskunft bereitwillig durch den Eigentümer
 2389a.10.6
Albert Hoferer.

Bad Sulzbach, Renchthal,

320 m über dem Meer. Affekanntes
 (Bad. Schwarzwald). Glanzerfahrene.
 20 Minuten von der Eisenbahnstation Sudaer und 1 1/2 Stunde von den berühmten Wasserfällen bei Allerheiligen entfernt, bietet Bad Sulzbach mit seinen trefflichen Bade-Einrichtungen, Trinkhalle, komfortablen Wohn- und Gesellschaftsräumen, inmitten herrlicher Buchen- u. Tannenwäldern, Leiden und Erholungsbedürftigen angenehmen Aufenthalt. Nähere Pensionenpreise bei ausgiebiger Verpflegung. Badearzt Herr Dr. Anzeig in Oberkirch. Beliebter Zielort für Familien und Gesellschafts-Ausflüge. Prospekte und Näheres durch den Besitzer
 8.5
E. Börlig.

Südl. bad. Schwarzwald.

Dürrheim

703 Met. u. d. M.
 Höchst gelegenes Soolbad. Höhenluftkurort.
 Im Besitze der stärksten und heilkräftigsten Soolen. — Kurdauer: Mai bis Mitte Oktober 11208.12.7

Salinenhôtel

zwischen Parkanlagen gelegen. — Lawn-Tennis- u. Croquetplätze. Bahnst. Marbach, Villingen oder Donaueschingen der Schwarzwaldbahn. — Prosp. gratis. H. Widmaier.

Heiligenberg. 800 m ü. M.

Klimatischer Höhenluftkurort.
 Großartige Alpen- und Thalesansicht. Gekühlte Lage. In den anstehenden Tannen- und Buchenwäldern gut unterhaltene, schattige Spaziergänge von über 60 km. Sommeraufenthalt des Fürsten zu Fürstberg. Ritteraal und Schloßhülle. Ausflüge I. Ranges.
 Hôtel u. Pension Post. Affekanntes, renommirtes Haus. Billiger Pensionenpreis. Eigene Epküage. Näh. Auskunft bereitwillig
 11726
 Besitzer: **Bücheler.**

Schonach

im badischen Schwarzwald. Klimatischer Luftkurort, 887 Mtr. ü. d. M.
Gasthof und Pension „zum Ochsen“.
 25 Minuten von Triberg, 35 Minuten bis zu den Wasserfällen. Gute Bedienung. Billige Preise. Bäder im Hause. Eigene Forellensischerei. 2612a.7.6
 Besitzer: **Kosmas Scherer.**

Donaueschingen, Soolbad und

Hôtel Falken „zur Post“.
 Freie sible Lage inmitten schöner Gartenanlagen. Sool-, Fichtennadel- und Douche-Bäder im Hause. Inhalation. Elektrische Beleuchtung. Telefon. Speisesaal. Billard. Pension. 10942.6.5

Herrenalb

im württembergischen Schwarzwald
 Klimatischer Kurort (365 M. u. d. M.)
 zwischen Wildbad und Baden-Baden.
 Endstation von Karlsruhe-Ettlingen-Herrenalb.
 Wasserheilverfahren, Elektrotherapie etc.
 Gelegenheit zur Jagd und Forellensischerei.
 Prospekte durch Stadtschultheiß Bentzen.

Zum grossen Schoppen

in bayrisch Wagan.
 Meine neuverbauten Lokalitäten mit Concerthalle, große und schön eingerichtete Gartenwirthschaft, reine selbstgelegene Weine, vorzügliches bayrisch Bier vom Fass, täglich frisch gebackene Fische, sowie andere, kalte und warme Speisen halte bei aufmerksamer, billiger Bedienung bestens empfohlen. 3050a*
Karl Bried, Gastwirth.
 Zurgeräthschaften, Schiffschrauben etc. befinden sich im Garten.

LO das schönste, interessanteste, be-

liebteste Kartenpiel der Welt für 1 Mk. in der Buchhandlung 10003
 Hauptstr. 60 August Watz, Durlach.
 Biedervert. g. hohe Probition gesucht.

XIV. Pfälzischer Kreis-Feuerwehr-Tag.

Bergzabern.

Gasthaus & Café „Pfälzer Hof“.

2 Minuten vom Bahnhof, neben dem Schloßgebäude.
 Geräumige Bier-, Wein- und Speise-Lokalitäten.
 Großer schattiger Wirthschaftsgarten.
 Restauration zu jeder Tageszeit.
 Bierniederlage der Bayer. Bierbrauereigesellschaft vorm. H. Schwarz in Speyer.
 Aufmerksame Bedienung. Angenehmer Aufenthalt.
 Alles neu eingerichtet.
 10 Minuten vor Abgang eines jeden Zuges wird abgeläutet.
 2062a
 Besitzer: **Franz Horder.**

Kurhaus-Westenhöfer Bergzabern (Rheinhals).

Halte mein der Neuzeit entsprechend eingerichtetes, hart am Walde gelegenes Kurhaus zum Sommeraufenthalt bestens empfohlen. Vorzügliche Pension zu mäßigen Preisen. — Für Gesellschaften großer geräumiger Gartenaal.
 2350a.10.7
 Der Besitzer: **B. Westenhöfer.**

Soolbad Wimpfen a. N. (Hessen).

(Station der Bahnstrecke Heidelberg-Heilbrunn).
 Romantische Lage am Neckar mit reizenden Aussichtspunkten ins Neckarthal. Gesunde, wirrige Luft. — Stärkste Soolwässer in den Hotells Mathildenbad und Ritter. Mäßige Pensionenpreise in den Hotells und Gastsäulern. Badearzt Dr. Geiger. Herrliche Badermittel, darunter die berühmte Stillskirche im Thal. Illustrierte Führer von Wimpfen und Prospekte, sowie jede nähere Auskunft durch die Großh. Bürgermeisterei.
 Der Gr. Bürgermeister: **Ernst** 3122a.3.1

Nordsee-Bad Dangast. Billiges Seebad.

Luftkurort 1. Rg. Prop. (2936a) **C. Gramberg.**

Brunnen, Vierwaldstättersee (Schweiz)

Hôtel u. Pension Sonne, II. Rang.

Billigste Preise für Passanten und Aufenthalt. Gartenwirthschaft. Offenes Bier. Einfach gutgeführtes Haus. Elektr. Beleuchtung.
 3173a.2.1
M. Schmid-Enzmann.

Sanatorium Nordrach

(Badischer Schwarzwald),
Dr. Hettinger,
 Heilanstalt für Augenkrankh.
 Sommer- u. Winter geöffnet. 50 Betten.
 Zwei Anstaltsärzte. Gütliche Preise.
 Prospekte durch die Verwaltung.

Töchterpension

Villa Elisa Stuttgart.

Gründl. Ausbild. jung. Fräulein zu fein. gesellschaftl. u. häusl. Verkehr; gewählter höf. Umgangssprache, Biografie, Malen, fein. Handarbeit. Auf Wunsch pünktl. Haushalt, nebst Küche. Mit obigem Unterr. ist der Pensionenpreis 1/2 Jahr 300 Mk., 1/2 Jahr 540 Mk. Klavier u. Kunstgesang pr. 1/2 St. 1 Mark. Beste Empfehlung. Briefe v. Elt. u. Pens. kön. jederzeit eingesehen werden. Gest. Anmeld. für jetzt u. Spätjahr. 3001a.8.4
Villa Elisa Stuttgart.

Todtmoos,

sehr beliebter, im romantischen Wehrthal, 850 Meter über dem Meeresebene gelegener Luftkurort. 3103a.15.3

Pension Geschwister Schmidt

Sehr gutes bürgerliches Haus; Pensionären bestens empfohlen.
 Preis für volle Pension 4 Mk. bis 4.50 Mk. per Tag. 10031.2.2
 Besitzer: **Geschwister Schmidt.**

Umzugsgelegenheit!

Ende dieses Monats geht ein großer Möbelschuppen von hier nach Eingen. 10031.2.2
 Gest. Auskunft hierüber ertheilt **Gg. Fessenmaier, Möbelspediteur, Luisenstraße 33, 2. Stod.**

Paris.

Léon Simonet.

Pension für Familien und Einzeln.
 5 Rue Bassano 5,
 3 Minuten von der Ausstellung.
 Vorzügliche Küche. — Nähere Preise. 3063a.5.3
 Man spricht deutsch — English spoken.

Prima Tafelsofen

garantirt rein gemahlen.
Erzogen, Cardelen, Wein-, Essigsprit, Tafelsofen, Wetnessig in verschiedenen Qualitäten. 3333
Friedr. Fleischer,
 Essig- und Senf-Fabrik.
 Weinhandlung, Gasthaus 1. Stern.
 Steinbach bei Baden.

Wirthschaft zu verpachten.

Eine gutgehende Wirthschaft mit großen Lokalitäten, Saal u. Gartenwirthschaft, ist an lautionsfähige, tüchtige Leute auf den 1. Oktober d. J. zu verpachten. Mehger bevorzugt. In erfragen u. Nr. 13061 in der Exped. der „Bad. Presse“. 3.3

Baden-Baden

ist in feinsten, ruhiger Lage, dicht bei der Sichtenhaller Allee, eine mit allem Comfort herrschaftlich ausgestattete Villa
 sogleich, sehr preiswürdig, Verhältniß halber, unter dem Schätzungswerte zu verkaufen. Die Villa hat 11 Zimmern, 4 Dienerschaftszimmer, alle Nebenräume, Veranda, Balkons. —
Großen Garten.
 Preis 180,000 Mark. Anzahlung 40,000 Mark. — Selbstkäufer erhalten auf Offerte 3065a an die Expedition der „Bad. Presse“ nähere Auskunft.

Laden-Einrichtung

mit verschied. Glaschränken, Theken und Schäften, sowie 1 Schreibpult, 1 Kanapee, 1 Tisch sind wegen Geschäftsaufgabe sofort zu verkaufen.
Friedrich Marfels Wwe.,
 13064 Kaiserstraße 38. 2.2

Geschäftsöffnung u. Empfehlung.

Der verehrlichen Kundschaft zur gefälligen Kenntniß, daß ich unterm heutigen Hartstraße Nr. 34 das

Ruf- u. Wagenschmiedgeschäft

eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, durch gute Ausführung der mir übertragenen Arbeiten, sowie mäßige Preise meine werthe Kundschaft zu befriedigen und empfehle mich im Anfertigen aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten und bitte um geneigten Zuspruch.

Achtungsvoll
Gustav Wörner,
Ruf- und Wagenschmied.
Mühlburg, den 25. Mai 1900. B4011.3.2

Unterricht im Maschinenschreiben

wird erteilt bei **Alwin Vater, Birkel 32.**
Vertreter der Adler-Schreibmaschinen.
Prospekte gratis und franko. 10550.18.16

Bekanntmachung.

Während der Sommermonate ist mein Geschäft an Sonn- und Feiertagen nur Morgens von 8-9 Uhr und Mittags von 11-12 Uhr geöffnet.

Fritz Leppert, Karlsruhe.

Um Mißverständnisse zu vermeiden, theile ich dem geehrten Publikum ergebenst mit, daß sich mein

Comptoir nur

Karlstraße 98, parterre,

befindet, wofür alle in mein Fach einschlagenden Aufträge zu jeder Tageszeit entgegengenommen werden.

Hochachtend 11117*
Karlsruher Dachpappe- und Holzcementfabrik
Inhaber: **A. Herling,**
Telephon 1237. Karlstraße 98. Telephon 1237.

Neu Spezial-Haus eröffnet!

eleganter Herren- und Knaben-Garderobe

Ludwigsplatz 65. **Hasler & Mayer** Karlsruhe. 8288.52.13

Baden-Badener Thermalwasser, mineralisierend.

Natürlicher Mineralbrunnen mit Kohlensäurezusatz. Den Baden-Badener heißen Quellen entnommen. Erfrischendes Tafelgetränk, ärztlich empfohlen (Lithiumhaltig). Versandt durch: **A. Vogel, Baden-Baden.** Alle Vertreter für Karlsruhe und Umgebung: **Gross & Cie., Mineralwasser-Geschäft, Marienstrasse. Telephon 174.** 5567a*

Eisschränke

mit und ohne Butterkühler, ein- oder zweithürig, in grosser Auswahl



Die denkbar schönsten und saubersten Eisschränke, welche existieren, mit allen beachtenswerthen Verbesserungen der Neuzeit. Preise billigst. Illustr. Eisschränkkatalog kostenfrei.

Wilh. Göttle,
Karlsruhe (Baden),
Kaisersstrasse 150,
Telephon 56. 10458*

Das Volksbureau

für Karlsruhe und Umgebung
Kaiserstraße 28
übernimmt die Anfertigung von
Schriftstücken aller Art, als Ein-
gaben, Bittschriften, Bescheiden
etc. etc., sowie die Vetreibung von
Forderungen. 11523.10.5

Zahn-Atelier

von 9926*
Lina Owitz,
Kaiserstrasse 107.

Bureau-

Stüffel, deutsche u. amerikanische,
hochfeine Waare, in allen Preislagen. 12014*

Übernahme ganzer Bureau-Einrichtungen.
P. v. Chrutschoff, Karlsruhe
Hauptgeschäft: Friedrichsplatz 7
Filiale: Adlerstraße 8.

Herrenhemden

aus prima Stoff gearbeitet, mit feinem
fein. Einfaß, in allen Weiten, versendet
unter Nachnahme 9077
1/2 Duz. Nr. 21.-
Franz Tauer,
Kaiserstraße 185.

Echte Heide-Schaffgen

in schwarz gefärbt und weiß, sich be-
sonders zum Geschenk für Kinder
eignend. Fleisch sehr wohlschmeckend,
ähnlich wie Reh, unter Garantie
lebender Ankunft, à Stück 5,50 Mk.,
4 Stück 20 Mk. Viele lobende An-
erkennungsschreiben. 2897a.10.6
H. Menke, Wäplingen,
Lüneburger Heide.



Magerkeit

Schöne, volle Körperf. durch
unser orientalisches Kraftpulver,
in 6-8 Wochen schon bis 30 Pfd.
Zunahme garantiert. Nach ärztl.
Vorschrift. Streng reell, kein
Schwindel. Viele Dankschreiben.
Preis Cart. Mk. 2. Postanweisung
oder Nachnahme mit Gebrauchs-
anweisung. 2623a.4.2
Hygien. Institut
D. Franz Steiner & Co.,
Berlin II, Königgrätzerstr. 69.

Blutarmuth

Müchigkeit, Nerven-, Magen-
u. Verdauungsschwäche, Blasen-
u. Nierenleiden (Mangelhaftigk., Ab-
magerung, Schlaflosigkeit oder Schlaf
ohne Erquickung, nervöse Abspannung,
Gemüths-Verstimmung, Angst und
Schwindelgefühl, Gedächtnisschwäche,
Kurzathmigkeit, Krampfanfälle, Kopf-
weh, Migraine, Menenbrühen, lästige
Blüthe im Magen, selbst nach wenigem
Speisegenuss, Appetitlosigkeit, Blähun-
gen, Sodbrennen, häufiges Aufstoben
Erbrechen unverbauter Speisen, un-
regelmäßiger Stuhl etc.) heißt der
berühmte Stahlbrunnen der
„Emma Heilquelle“. — Versandt
direkt von der Quelle in stets frischer
Füllung. — Ärztliche Gebrauchsan-
weisung wird jeder Sendung beige-
gestellt. — Ausführliche Prospekte
verfendet gratis u. franco die Ver-
waltung der Emma Heilquelle,
Boppard a. Rh. 2988a.5.3

Spezialität:

Schwedische und astreine
amerikanische
Zimmer-Thüren
Futter, Bekleidungen etc.
Emil Funcke.
Haupt-Comptoir und
Musterlager:
Coblenz-Schlossstr. 7,
wohin alle Anfragen zu
richten sind.
Lager: Frankfurt a. M., Niedonau 55.
Illustr. Preislisten gratis und franco. 5561a

Darlehen

a. Schuldscheine oder
Wechsel, sowie Credit-
u. Hypothekensuchende erhalten sofort
geeignete Angebote durch **G. Alfons
Weller, Kreuznach, Rheingebirge.**
Für Rückzahlung. ist 20 Pfg. beizuf. 5123a

Kauf-Gesuch.

Zwei Kaffenschränke, ein größerer
und ein kleinerer, werden zu kaufen
gesucht. Gest. Offerten beliebe man
unter Nr. 9929 in der Expedition
der „Bad. Presse“ abzugeben.

Ausnahme-Preise

für Bade- und Sommer-Artikel.

- Frottir-Seifenläppchen,**
Größe 17/17 19/19 21/21 25/25 30/30
3 St. 7 St. 9 St. 12 St. 18 St.
- Frottir-Handschuhe,**
Stück 6 St. 8 St. 14 St. 20 St.
- Frottir-Handtücher,** ca. 42/100 cm,
roh, mit bunten Streifen Stück 38 St.
- Frottir-Handtücher,** ca. 45/100 cm,
weiß, mit bunten Streifen Stück 48 St.
- Frottir-Handtücher,** ca. 52/110 cm,
weiß, mit bunter Borde Stück 72 St.
- Frottir-Handtücher,** ca. 53/110 cm,
weiß, mit bunter Borde Stück 92 St.
- Frottir-Badetücher,** ca. 100/120 cm,
buntfarbig Stück 155 St.
- Frottir-Badetücher,** ca. 100/150 cm,
weiß, mit bunter Borde Stück 210 St.
- Frottir-Badetücher,** ca. 130/200 cm,
vorzügliche Qualität Stück 345 St.
- Frottir-Stoffe,** 160 cm breit, weiß,
Meter 210 St.
- Frottir-Stoffe,** 75 cm breit, weiß,
Meter 98 St.
- Baderollen** Stück 33 St.
- Badehauben** Stück 28 St. 55 St. 98 St.
- Badehosen,** bunt geringelt,
Größe 2 3 4 5
Stück 8 St. 10 St. 12 St. 14 St.
Größe 6 7 8 9
Stück 16 St. 19 St. 21 St. 23 St.
- Knaben-Sweaters** Stück 120 St.
130 St. 140 St.
- Taschentücher,** weiß, Hobstaum, mit
bunter Kante 1/2 Duz. 72 St.
- Zahnbürsten** Stück 16 St. 24 St. 35 St.
40 St.
- Reisbürsten** Stück 6 St.
- Gummi-Frisirkämme** Stück 16 St. 55 St.
- Frisirkämme,** imitiert Schilspatt,
Stück 48 St.
- Staubkämme** Stück 14 St.
- Gummi-Taschentämme** Stück 14 St.
- Horn-Haarnadeln** Stück 4 St.
- Brennmaschinen** Stück 8 St. 25 St.
- Wellenmaschinen** 3 theilig, Stück 45 St.
- Brennmaschinen** Stück 22 St. 28 St.
48 St.
- Schwämme** Stück 3 St. 8 St. 15 St.
25 St. 35 St. 45 St.
- Fensterleder** Stück 18 St. 28 St.
35 St. 60 St. 78 St.
- Sandolin-Seife** Stück 8 St.
- Palmitin-Seife** Stück 16 St.
- Familien-Seife** Stück 9 St.
- Döring-Seife** Stück 23 St.
- Blumen-Seife** in 6 Gerüchen Stück 23 St.
- Beilchen** in vorzüglicher Qualität
Flasche 95 St.
- Eau de Quinine-Kopfwasser**
Flasche 68 St.
- Bay Rum** Flasche 48 St. 75 St.
- Eau de Cologne,** Flasche 50 St.
- Puder de riz** Carton 25 St.
- Zahn-Pasta** Dose 45 St.
- Nagelpflege,** Beauté des Mains,
Carton 70 St.
- Puder-Dosen,** imit. Elfenbein Stück 75 St.
- Puder-Quasten** Stück 25 St. 35 St.
48 St.
- Damen-Pantoffel** Paar 58 St.
- Toilette-Spiegel,** zum Stellen und
hängen Stück 12 St. 18 St.
- Corsettschoner,** weiß, Stück 16 St. 23 St.
- Corsettschoner,** weiß, extra gute Qualität
40 St.

Reise-Lektüre, Romane und Erzählungen,

Band 15 Pfg. 18058.2.1

Kaufhaus Max Michelsohn

Hamburger Engros-Lager.



KINDERWAGEN

ZU JEDEM PREISE im ersten
Spezial-Geschäft
J. Hess, Kaiserstr. 121
Der weiteste Weg lohnt sich! und Schützenstr. 20.

Spezialgeschäft für fotogr. Artikel

L. Weckel,
Schützenstrasse 52.
12750.3.3
Beste Qualität Celloidin-Papier in kleineren
Packungen, z. B.: 14 Bl. 9:12 50 Pfg., 14 Bl. 13:18
1 Mk. Entwicklerlösungen zu 50 Pfg. per
Flasche, frisch angesetzt, sowie alle anderen Lösungen.



sind nach dem
Einstimmigen Urtheil aller
Sachverständigen
erstklassiges Fabrikat!
Überall zu haben!
Gebrüder Selowsky
Cigaretten-Fabrik
Dresden. 813a 9.6

Wirthschafts-

Zische, Stühle, Pressen mit
Wäffel sind billig zu verkaufen.
Näheres
Göthestr. 20, 1. Stod. 12737.3.3

Reelle Gelegenheit.

Ein großes, leistungsfähiges
Möbel- und Ausstattungs-Geschäft
liert an zahlungsfähige Privatleute
und Beamte

Möbel, Betten,

Ausstattungen jeglicher Art

gegen monatliche oder 1/2-jährige
Ratenzahlungen ohne Aufschlag
des wirklich realen Preises.
Offerten bittet man an die Exped.
der „Bad. Presse“ unter Nr. 10207
zu senden, und werden solche 12340
unter Vorzeigung von Mustern und
Zeichnungen erbetigt. 3.5

Vertretungs-

Gesuch.

Junger Mann, Wirth, sucht
die Vertretung einer Wein-
handlung, Spirituosen- oder
Cigarrenfabrik zu übernehmen.
Derselbe stellt eigenes Fabrikat
wert. Der Eintritt könnte per
1. Oktober oder 1. November
d. J. erfolgen. Firmen dieser
Branchen werden gebeten, ihre
w. Adv. zur Weiterbeförderung
unter Schiffe 3086a an die
Expedition der „Bad. Presse“
einzusenden. 2.2

Sofort gef. resp. Herren 3. Vert.
u. renom. Cigarren, v. e. 2. 125.-
pr. Non. u. Brook. 5. Jürgensen
& Co., Hamburg. 2875a.6.4

Damen finden discrete Aufnahme
und gemüthl. Pflege bei
Frau Stecher,
Seebad,
Karlsruhe, Markgrafenstr. 44.
4485